

Zeitschrift für Wirtschaftsgeographie

Photovoltaik-Industrie

Rückwanderung
nach Ostdeutschland

Vom Sektorenmodell
zum Produktionssystem

Urban ecosystem
services

BUCHENVERLAG

Unauthenticated
Download Date | 2/21/18 8:34 AM
59. Jahrgang, 2015, Heft 3

Zeitschrift für Wirtschaftsgeographie

The German Journal of Economic Geography · 59. Jahrgang 2015 · Heft 3 · Begründet von Dr. Irmfried Siedentop

Die Zeitschrift für Wirtschaftsgeographie wird in Social Sciences Citation Index (SSCI), Social Scisearch und Journal Citation Reports/Social Sciences Edition gelistet und ausgewertet. – The German Journal of Economic Geography is indexed and abstracted in Social Sciences Citation Index (SSCI), Social Scisearch and Journal Citation Reports/Social Sciences Edition.

Herausgeber – Editors

Prof. Dr. Walter Thomi

Institut für Geowissenschaften, Fachgruppe Wirtschaftsgeographie
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Von-Seckendorff-Platz 4, 06099 Halle (Saale)
eMail: walter.thomi@geo.uni-halle.de

Prof. Dr. Sebastian Henn

Institut für Geographie, Lehrstuhl für Wirtschaftsgeographie
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Löbdergraben 32, 07743 Jena
eMail: sebastian.henn@uni-jena.de

Schriftleitung – Editorial Management

Dr. Helmut Schneider

Arbeitsgebiet Kulturgeographie (Fakultät für Gesellschaftswissenschaften) – Universität Duisburg-Essen
Campus Duisburg, Forsthausweg 2, 47057 Duisburg
Tel.: 0203 379-1365/1742, Fax: 0203 379-3516,
eMail: helmut.schneider@uni-due.de

Internet: www.wirtschaftsgeographie.com

Wissenschaftlicher Beirat – Advisory Board

Prof. Dr. Christian Berndt, Zürich
Prof. i. R. Dr. Winfried Flüchter, Duisburg-Essen
Prof. Dr. Martina Fromhold-Eisebith, Aachen
Prof. Dr. Johannes Glückler, Heidelberg
Prof. Dr. Thomas Krings, Freiburg i. Br.
Prof. Dr. Jürgen Obenbrügge, Hamburg
Prof. i. R. Dr. Eike W. Schamp, Frankfurt a. M.
Prof. Dr. Rolf Sternberg, Hannover
Prof. Dr. Simone Strambach, Marburg

Rezensionsmanagement – Review Management

Dr. Susann Schäfer

Institut für Geographie,
Lehrstuhl für Wirtschaftsgeographie
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Löbdergraben 32, 07743 Jena
eMail: susann.schaefer@uni-jena.de

Inhalt

- Moritz Breul / Tom Broekel / Matthias Brachert:* Die Treiber der räumlichen Emergenz und Konzentration der Photovoltaik-Industrie in Deutschland 133–150
- Michaela Fuchs / Antje Weyh:* Rückwanderung nach Ostdeutschland. Räumliche Muster und Bedeutung für regionale Arbeitsmärkte 151–170
- Johannes Glückler / Anna M. Schmidt / Christian Wuttkke:* Zwei Erzählungen regionaler Entwicklung in Süddeutschland – vom Sektorenmodell zum Produktionssystem 171–187
- Tim Aevermann / Jürgen Schmude:* Quantification and monetary valuation of urban ecosystem services in Munich, Germany 188–200
- Buchbesprechungen 201–204

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieses Heftes: *Dr. Tim Aevermann*, Ludwig-Maximilians-Universität München, Department für Geographie, Luisenstraße 37, 80333 München, eMail: tim.aevermann@lmu.de; *Dipl.-Volkswirt Matthias Brachert*, Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung Halle, Abteilung Strukturwandel und Produktivität, Kleine Märkerstraße 8, 06108 Halle (Saale), eMail: Matthias.Brachert@iwh-halle.de; *Moritz Breul, M. A.*, Universität zu Köln, Geographisches Institut, Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln, eMail: moritz.breul@uni-koeln.de; *JuniorProf. Dr. Tom Broekel*, Leibniz-Universität Hannover, Institut für Wirtschafts- und Kulturgeographie, Schneiderberg 50, 30167 Hannover, eMail: broekel@wigeo.uni-hannover.de; *Dr. Michaela Fuchs*, Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB), Regionaldirektion Sachsen-Anhalt-Thüringen, Frau-von-Selmnitz-Str. 6, 06110 Halle (Saale), eMail: Michaela.Fuchs@iab.de; *Prof. Dr. Johannes Glückler*, Universität Heidelberg, Geographisches Institut, Berliner Str. 48, 69120 Heidelberg, eMail: he6@ad.uni-heidelberg.de; *Anna Mateja Schmidt, M. Sc.*, Universität Heidelberg, Geographisches Institut, Berliner Str. 48, 69120 Heidelberg, eMail: amschmidt@uni-hd.de; *Prof. Dr. Jürgen Schmude*, Ludwig-Maximilians-Universität München, Department für Geographie, Luisenstraße 37, 80333 München, eMail: j.schmude@lmu.de; *Dr. Antje Weyh*, Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB), Regionaldirektion Sachsen, Paracelsusstr. 12, 09114 Chemnitz, eMail: antje.weyh@iab.de; *Christian Wuttkke, M. Sc.*, Universität Heidelberg, Geographisches Institut, Berliner Str. 48, 69120 Heidelberg, eMail: c5d@ad.uni-heidelberg.de.

Titelfoto: Solarkraftwerk. Die Erzeugung erneuerbarer Energien wird in Deutschland seit den 1970er Jahren gefördert. Die Entwicklung der Photovoltaik-Industrie ist eng damit verknüpft. Der Frage, welche regionalen Voraussetzungen für Entstehung und Entwicklung dieser Industrie ausschlaggebend waren, geht der Beitrag von *Moritz Breul, Tom Broekel* und *Matthias Brachert* in diesem Heft nach. (Foto: Copyright *Solista Solar GmbH* 2012).

Zeitschrift für Wirtschaftsgeographie

Inhaltliche Ausrichtung: Die *Zeitschrift für Wirtschaftsgeographie* ist in einem weit gefassten, enge (Teil-)Disziplinengrenzen überschreitenden Sinn wirtschaftsgeographisch ausgerichtet. Themen und Fragestellungen benachbarter humangeographischer Teildisziplinen werden ausdrücklich nicht ausgeschlossen. Bevorzugt werden theoriegeleitete empirische Beiträge. Inhaltliche Schwerpunktsetzungen bestehen in den Bereichen Regional- und Entwicklungsforschung, Wirtschaft und Ökologie sowie Transformationsgesellschaften. Im Vordergrund steht der sachliche Problembezug. Entsprechende Beiträge aus verwandten Nachbardisziplinen sind ebenfalls willkommen.

Einsendung von Manuskripten: Im Rahmen der inhaltlichen Ausrichtung der *Zeitschrift für Wirtschaftsgeographie* laden Herausgeber und Schriftleitung zur Einsendung von Manuskripten ein. Eingereicht werden können nur *Originalbeiträge*, die nicht bereits anderweitig publiziert oder zur Publikation angeboten wurden. Beiträge werden mit vollständigen Unterlagen an die Herausgeber oder die Schriftleitung erbeten.

Hinweise für Autorinnen und Autoren: Alle eingereichten *Manuskripte* durchlaufen das anonymisierte Reviewverfahren der *Zeitschrift für Wirtschaftsgeographie*. Beiträge sollen einen Umfang von ca. 57 000–60 000 Zeichen nicht wesentlich überschreiten (inkl. Leerzeichen). Die Zeichenanzahl reduziert sich entsprechend des Umfangs vorgesehener Abbildungen. Manuskripte sind als Datei zusammen mit einem Ausdruck einzureichen, die Datei kann als eMail-Attachment gesendet werden. Beizufügen ist eine englischsprachige Kurzfassung, die einschließlich des übersetzten Titels 500 Zeichen nicht wesentlich überschreiten sollte. Beiträgen in deutscher Sprache ist die überarbeitete Neuregelung der deutschen Rechtschreibung vom 1. August 2006 zugrunde zu legen. Bei zulässigen Schreibvarianten ist herkömmlichen Schreibungen der Vorzug zu geben. Bei englischsprachigen Texten liegt die Verantwortung für die sprachliche Korrektheit bei den Autorinnen und Autoren.

Abbildungen (Karten, Grafiken, Fotos etc.) sind unter Berücksichtigung des Satzspiegels (63 bzw. 131 × 189,5 mm, abzüglich Bildüberschrift und Quelle) druckfertig in der gewünschten Größe als gesonderte, *nicht* in den Text eingebundene Dateien oder als reprofähige Vorlagen einzureichen. Abbildungen können nur schwarzweiß gedruckt werden. Gegen Übernahme eines Aufpreises ist auch der Abdruck von Karten größeren Formats in Form von Faltkarten möglich. Überschriften und Quellenhinweise von Abbildungen sollen *nicht* in die Darstellung integriert, sondern gesondert aufgeführt werden. Empfohlen wird eine einheitliche Durchnummerierung als *Abbildungen* (Abb. 1 ...) bzw. *Tabellen* (Tab. 1 ...).

Literaturhinweise werden im Text in Kurzform sowie ausführlich in einem Literaturverzeichnis am Ende der Beiträge gesetzt. Dabei sind die Zitierregeln der *Zeitschrift für Wirtschaftsgeographie* zu beachten (vgl. die Homepage der ZfW: www.wirtschaftsgeographie.com). *Anmerkungen* werden nicht als Fußnoten, sondern als Endnoten gesetzt.

Vor dem Druck erhalten die Autorinnen und Autoren ihren Beitrag zur *Korrektur*, die aber auf Fehlerkorrektur zu beschränkt ist, inhaltliche Ergänzungen und stilistische Änderungen sind nur noch im Ausnahmefall möglich.

Besprechungsexemplare: Die *Zeitschrift für Wirtschaftsgeographie* publiziert in jedem Heft Rezensionen wissenschaftlicher Neuerscheinungen aus der Geographie und ihren Nachbardisziplinen. Besprechungsexemplare bitte an das Rezensionenmanagement oder an die Herausgeber senden. Verlag und Herausgeber sind nicht verpflichtet, unverlangt zugestellte Bücher zu besprechen oder zurückzusenden.

Erscheinungsweise und Bezugsbedingungen:

Jährlich erscheinen vier Hefte zu je 64 Seiten, ggf. anstelle von zwei Heften ein Doppelheft. Bezugspreis im Jahresabonnement für Privatpersonen € 70,-, Institutionen € 95,-, Studierende € 45,-. Einzelbezug: Einzelheft € 24,50, Doppelheft € 39,50. In den Bezugspreisen sind die Versandkosten und die MWSt enthalten. Für Auslandsabonnements erhöhen sich die jeweiligen Preise um € 10,- (Europa) bzw. € 17,- (Außereuropa). Die Abonnementsgebühren sind jährlich im Voraus nach Erhalt der Rechnung fällig. Liefereinstellung ist nur zum Jahresende mit sechswöchiger Kündigungsfrist möglich. Bestellungen sind an den Buch- und Zeitschriftenhandel oder an den Verlag zu richten.

Satz und Layout:

Harald Krähe, Essen

Druck:

Druck-Zuck GmbH,
Seebener Str. 4, 06114 Halle (Saale),
gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

Verlag:

Bucherverlag, Postfach 11 28, 65796 Bad Soden,
eMail: vertrieb@wirtschaftsgeographie.com,
Internet: <http://www.wirtschaftsgeographie.com>.

ISSN 0044-3751

medico - Flüchtlingshilfe für Syrien & Kurdistan

Hilfe kann den Horror in Syrien nicht beenden. Aber es gilt, den Menschen beizustehen: Essen, frisches Wasser, Medikamente, Zelte. Das bleibt zu tun. Damit Hoffnung und Zukunft zurückkehren können. www.medico.de



Foto: Mark Mühthaus

m)
medico international

Spendenkonto 1800 | Frankfurter Sparkasse | BLZ 500 502 01

IBAN: DE21 5005 0201 0000 0018 00 • BIC: HELADEF1822 • FRANKFURTER SPARKASSE